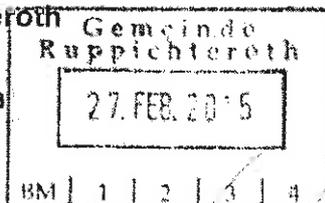


Bezirksregierung Arnsberg  
Abteilung 8 Bergbau und Energie in NRW



Bezirksregierung Arnsberg • Postfach • 44025 Dortmund

Gemeinde Ruppichteröth  
Rathausstraße 18  
53 809 Ruppichteröth



Datum: 25.02.2015  
Seite 1 von 7

Aktenzeichen:  
65.52.1 - 2015 - 102  
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:  
Thomas Rützel  
thomas.ruetzel@bezreg-  
arnsberg.nrw.de  
Telefon: 02931/82-3946  
Fax: 02931/82-41522

Goebenstraße 25  
44135 Dortmund

Bebauungsplanverfahren Nr. 1.09, „Bauzentrum Köttingen“ und 26.  
Änderung des FNP „Bauzentrum Köttingen“  
Ihr Schreiben vom 11.02.2015

Anlagen: - 2 -

Sehr geehrte Frau Reich,

das o.a. Planungsvorhaben liegt über dem auf Kupfererz verliehenen Bergwerksfeld „Lehmop II“ sowie über dem auf Eisenerz verliehenen, inzwischen erloschenen Bergwerksfeld „Sperber 2“. Eigentümerin des Bergwerksfeldes „Lehmop II“ ist die Barbara Rohstoffbetriebe GmbH, Hauptstraße 113 in 40764 Langenfeld. Die letzte Eigentümerin des Bergwerksfeldes „Sperber 2“ ist nach unseren Unterlagen nicht mehr erreichbar.

Nach den hier vorhandenen Grubenbildern hat im Bereich der o.a. Plangebiete Gewinnung von Eisenerz im oberflächennahen Bereich sowie im tagesnahen Bereich durch das ehemalige Bergwerk „Sperber“ stattgefunden (vgl. Anlage 1 und Anlage 2).

Innerhalb bzw. unmittelbar außerhalb der südlichen Planfläche befinden sich derzeit folgende Tagesöffnungen des Bergbaus (vgl. hierzu Anlage 1 und Anlage 2):

Hauptsitz:  
Seibertstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de  
www.bra.nrw.de

Servicezeiten:  
Mo-Do 08.30 – 12.00 Uhr  
13.30 – 16.00 Uhr  
Fr 08.30 – 14.00 Uhr

Landeskasse Düsseldorf bei  
der Helaba:  
IBAN:  
DE27 3005 0000 0004 0080 17  
BIC: WELADED3

Umsatzsteuer ID:  
DE123878675

Wichtiger Hinweis (wegen weiterer digitaler Postbearbeitung):  
Unterlagen bitte nicht klammern, heften oder kleben und möglichst im DIN-A4-Format senden.



Innerhalb der Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes können sich, aufgrund der Lagegenauigkeit von  $\pm 20\text{m}$  bzw.  $\pm 25\text{m}$ , die folgenden verlassenen Tagesöffnungen des Bergbaus befinden:

Seite 2 von 7

1.) Rolloch, seiger (2604/5635/014/TÖB).

Rechtswert: 2604622 Hochwert: 5635946 Lagegenauigkeit:  $\pm 20\text{m}$   
Der Zustand des Rolloches ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

2.) Lichtloch, seiger (2604/5635/015/TÖB).

Rechtswert: 2604635 Hochwert: 5635975 Lagegenauigkeit:  $\pm 20\text{m}$   
Der Zustand des Lichtloches ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

3.) Rolle No. 7, seiger (2604/5635/016/TÖB).

Rechtswert: 2604668 Hochwert: 5635961 Lagegenauigkeit:  $\pm 20\text{m}$   
Der Zustand des Grubenbaues ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

4.) Schacht IV, seiger (2604/5635/018/TÖB).

Rechtswert: 2604628 Hochwert: 5635940 Lagegenauigkeit:  $\pm 20\text{m}$   
Der Zustand Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

5.) Luftschacht Nr. 3, seiger (2604/5635/011/TÖB).

Rechtswert: 2604617 Hochwert: 5635977 Lagegenauigkeit:  $\pm 20\text{m}$   
Der Zustand des Luftschachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

6.) Förderrolle, seiger (2604/5635/012/TÖB).

Rechtswert: 2604639 Hochwert: 5635999 Lagegenauigkeit:  $\pm 20\text{m}$   
Der Zustand der Förderrolle ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.



- 7.) Schacht auf Zuckergrube, seiger (2604/5635/013/TÖB).  
Rechtswert: 2604633 Hochwert: 5635998 Lagegenauigkeit: + / - 20m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 8.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/020/TÖB).  
Rechtswert: 2604770 Hochwert: 5635988 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 9.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/021/TÖB).  
Rechtswert: 2604772 Hochwert: 5635988 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 10.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/022/TÖB).  
Rechtswert: 2604776 Hochwert: 5635985 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 11.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/023/TÖB).  
Rechtswert: 2604781 Hochwert: 5635985 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 12.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/024/TÖB).  
Rechtswert: 2604783 Hochwert: 5635987 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 13.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/030/TÖB).  
Rechtswert: 2604785 Hochwert: 5635966 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.



- 14.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/031/TÖB).  
Rechtswert: 2604785 Hochwert: 5635968 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 15.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/036/TÖB).  
Rechtswert: 2604777 Hochwert: 5635973 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 16.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/037/TÖB).  
Rechtswert: 2604775 Hochwert: 5635972 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 17.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/034/TÖB).  
Rechtswert: 2604772 Hochwert: 5635975 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 18.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5635/035/TÖB).  
Rechtswert: 2604762 Hochwert: 5635964 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 19.) Schacht No. I, seiger (2604/5636/014/TÖB).  
Rechtswert: 2604643 Hochwert: 5636002 Lagegenauigkeit: + / - 20m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.
- 20.) Schacht auf Zuckergrube, seiger (2604/5636/020/TÖB).  
Rechtswert: 2604634 Hochwert: 5636000 Lagegenauigkeit: + / - 20m



Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

Seite 5 von 7

21.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/021/TÖB).  
Rechtswert: 2604777 Hochwert: 5636002 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

22.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/022/TÖB).  
Rechtswert: 2604781 Hochwert: 5636001 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

23.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/023/TÖB).  
Rechtswert: 2604783 Hochwert: 5636003 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

24.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/024/TÖB).  
Rechtswert: 2604782 Hochwert: 5636007 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

25.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/025/TÖB).  
Rechtswert: 2604781 Hochwert: 5636009 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

26.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/030/TÖB).  
Rechtswert: 2604721 Hochwert: 5636011 Lagegenauigkeit: + / - 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.



27.) Alter Schacht auf Frühlingsgrube, seiger (2604/5636/031/TÖB).  
Rechtswert: 2604723 Hochwert: 5636009 Lagegenauigkeit: +/- 25m  
Der Zustand des Schachtes ist unbekannt. Keine Unterlagen vorhanden.

Seite 6 von 7

Für alle Grubenbaue (Tagesöffnungen) sind keine Angaben über eine Verfüllung und Sicherung bzw. den Zeitpunkt der Sicherung vorhanden. Es wird daher davon ausgegangen, dass die Standsicherheit der Tagesöffnungen nicht gegeben ist. Sie stellen eine latente Gefahr dar. Beim Nachsacken bzw. Einstürzen muss in der näheren Umgebung mit einer Absenkung und/oder einem Einbruch der Tagesoberfläche gerechnet werden. Vor einer möglichen Bebauung oder Nutzung des gefährdeten Bereiches ist durch Erkundung der tatsächlichen Lockermassenüberdeckung und der Durchführung von Standsicherheitsuntersuchungen vor Ort, der Nachweis der Standsicherheit und Senkungsfreiheit der Geländeoberfläche im Bereich der Tagesöffnungen zu erbringen, gegebenenfalls sind Sicherungsmaßnahmen erforderlich.

Folgende allgemeingültige Hinweise zur Einwirkungsrelevanz der o. g. umgegangenen bergbaulichen Tätigkeiten sind zum jetzigen Zeitpunkt von hier aus möglich:

- Ein Nachsacken oder Abgehen der ggf. vorhandenen Verfüllssäule oder ein Einstürzen der im Bereich des Bebauungsplanverfahren Nr. 1.09, „Bauzentrum Köttingen“ und 26. Änderung des FNP „Bauzentrum Köttingen“ gelegenen Tagesöffnungen, lässt sich auf Dauer nicht ausschließen. Bei einem Eintritt eines solchen Ereignisses muss in der näheren Umgebung der Tagesöffnung mit einem Einbruch und/oder einer Absenkung der Tagesoberfläche gerechnet werden.
- Die innerhalb des Plangebietes im oberflächennahen und tagesnahen Bereich vorhandenen Hohlräume und/oder Verbruchzonen können zu einer Setzung der Tagesoberfläche führen.



- Nach der allgemeinen Lehrmeinung wirkt ein Stollen auf die Tagesoberfläche ein, wenn die Festgesteinsüberdeckung die drei- bis fünffache Höhe des Stollens unterschreitet.
- In der beigelegten Anlage 1 (Maßstab 1: 2000) werden die hier bekannten „Tagesöffnungen des Bergbaus“ (mit dem Namen der Tagesöffnung) dargestellt.
- In der beigelegten Anlage 2 (Maßstab 1: 1000) werden die hier bekannten „Tagesöffnungen des Bergbaus“ (mit der sog. TÖB - Kennziffer) dargestellt.

Hinsichtlich einer gutachterlichen Einschätzung der Einwirkungsrelevanz des o.g. Bergbaus empfehle ich Ihnen, einen Sachverständigen (für beide Planflächen) einzuschalten und auf der Grundlage dieser Untersuchungsergebnisse eine Kennzeichnung gemäß § 9 Abs. 5 BauGB bzw. § 5 Abs. 3 BauGB (für die südliche Planfläche) vorzunehmen.

Im Rahmen des Verfahrens und vor der Durchführung von Baumaßnahmen besteht die Möglichkeit, die hier befindlichen Grubenbilder einzusehen und sich über die bergbauliche Situation zu informieren. Die Einsichtnahme ist hier schriftlich zu beantragen und kann auch von einem beauftragten Sachverständigen durchgeführt werden.

Über mögliche zukünftige, betriebsplanmäßig noch nicht zugelassene bergbauliche Tätigkeiten ist hier nichts bekannt. Diesbezüglich empfehle ich Ihnen, auch den o. g. Eigentümer der bestehenden Bergbauberechtigung an der Planungsmaßnahme zu beteiligen, falls dieses nicht bereits erfolgt ist.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf  
Im Auftrag:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Rützel'.

(Thomas Rützel)





Bezirksregierung  
Arnsberg

Abteilung Bergbau und Energie  
in Nordrhein-Westfalen

### Legende

Tagesöffnung

56252



Anlage 2

1:1.000

4587

Betriebspunkt

Zuckergrube

Betriebspunkt

Füllungsgrube